



# I.

## Feld = Regiment zu Fuß.

1. Regiment von Zeunert, 2. Bataillons.

Standquartier Berlin.



Man behauptet, daß sowol dieses Regiment, als das Canizische, (siehe Num. 2.) von den 3. Compagnien Leib, Garde errichtet worden, welche Churfürst Georg Wilhelm bereits gehabt, davon jede 300. Mann stark gewesen. Das Jahr der Errichtung ist unbekannt. 1656. bestand diese Garde aus 4. Bataillons, und wohnte der Schlacht bey Warschau bey. Der G. M. und Oberstallmeister Gerhard Bernhard Freiherr von Pöllnitz, welcher 1689. zu Berlin gestorben, ward 1660. Commandeur derselben, welchem der Obrist von Wrangel und 1675. der General Joachim Christoph von Goez der den 6. August 1703. als Gouverneur von Cüstrin gestorben ist, folgte. 1685. ward der G. L. Hans Adam von Schönning, welcher 1696. den 28. August als chursächsischer G. F. M. verstorben, und 1689. wegen einiger mit dem G. L. Johann Albert von Barsus, bey der Belagerung von Bonn gehabt Verdrüßlichkeiten 1691. aus churbrandenburgischen Diensten seine Erlassung suchte, und erhielt, Commandeur der Garde, welche, weil dessen Regiment (siehe Num. 5.) damals darzu sties, auf 6. Bataillons gesetzt ward. 1688. ward jedes Bataillon mit einer Compagnie, folglich das Regiment auf 30. Compagnien vermehrt. 1691. ward der G. F. M. Heino Heinrich von Flemming, welcher aus chursächsischen Diensten 1690. in preußische getreten, und als Reichsgraf und G. F. M. 1706. den 28. Februar gestorben ist, Commandeur, und als derselbe 1698. seine Erlassung

A

lassung